Vorlage Nr. 430/21

Betreff: **Funktionserweiterung, Neustrukturierung und Modernisierung
des Rathauszentrums (5942-005)**
Vorstellung Zwischenstand der Ausführungsplanung

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Planungs- und Baubegleitender Ausschuss Rathauszentrum	15.09.2021	Berichterstattung durch:	Frau Schauer Frau Ischner - Projektsteuerung PMA (AGN) Herr von Klönczynski - Architekturbüro Kresings Herr Pieper - Ingenieurbüro Elplan
--	------------	--------------------------	--

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 2323 Stadtbibliothek
Produktgruppe 42 Finanzen
Produktgruppe 52 Gebäudemanagement
Rahmenplan Innenstadt Rahmenplan Innenstadt

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein
 einmalig jährlich einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	0 €
Aufwendungen	18.723.000 €
Verminderung Eigenkapital	18.723.000 €

Investitionsplan

Einzahlungen	8.553.000 €
Auszahlungen	46.277.000 €
Eigenanteil	37.724.000 €

Finanzierung gesichert

Ja Nein

durch

Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 5942-005
 sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Planungs- u. Baubegleitende Ausschuss Rathauszentrum beschließt den Zwischenstand der Ausführungsplanung der Bibliothek. Dieser wird Grundlage für die weiterführende Planung.

Begründung:

Wie geplant wurde ab dem 01.08.2021 durch die Fachplaner mit der Ausführungsplanung (Leistungsphase 5) begonnen. Hierbei werden sukzessive die in der Entwurfsplanung getroffenen Festlegungen als Grundlage für die nachfolgende Ausschreibung der Gewerke durchgeplant.

Die im Zuge der Ausführungsplanung entstehenden Änderungen werden dem Planungs- und Baubegleitenden Ausschuss vom Projektteam vorgestellt und sollen beschlossen werden. Gemäß Zuständigkeitsordnung für den Rat und die Ausschüsse vom 16.03.2021 gehören dazu die wesentlichen Punkte der Ausführungsplanung und Ausstattung der öffentlichkeitswirksamen Bereiche. Der Schwerpunkt soll auf der Bibliothek mit Vorzone, dem Multifunktionsbereich und der Kantine liegen. Dabei werden z.B. die Zonierung der vorgenannten Bereiche und der Innenausbau (u.a. über Bemusterungskonzepte, Boden-, Decken- und ggf. Wandbelagspläne) abgestimmt.

Vorstellung Update Bibliothek durch das Büro Kresings

Das architektonische Entwurfskonzept des Büros Kresings wird unter Berücksichtigung der städtebaulichen und funktionalen Bedingungen der Zielsetzung einer Erneuerung und Modernisierung des Rathauszentrums in der laufenden Ausführungsplanung konsequent fortgeschrieben und detailliert. Dazu wurden in Gesprächen mit Vertreterinnen der Bibliothek u.a. die einzelnen Zonen bzgl. der Möblierung und Ausgestaltung weiter abgestimmt. Die planerischen Überlegungen zu den verschiedenen Bibliotheks-zonen werden im Folgenden kurz erläutert.

Bibliotheks - Café und Kinderbereich

Das direkt am Eingangsbereich positionierte Bibliothekscafé erstreckt sich nun entlang der gesamten Fassade zur Passage. Der anschließende Kinderbereich gruppiert sich um eine funktionale Mittelzone und wird schalltechnisch durch einen hohen Regalbereich vom Café abgeschirmt.

Sachbereich 1

Der Sachbuchbereich 1 wurde in seiner Flächeneffizienz verbessert und somit mehr Platz für Bücher geschaffen. Die geplante Lesezone zur neuen Gasse bleibt unverändert. Zur Mittelzone der Bibliothek hin wird die Zone durch flache Trogmöbel für Sachbücher geöffnet.

Belletristik

Um der hohen Frequenz des Belletristikbereiches gerecht zu werden, ist diese Fläche mit

kurzen Regalreihen übersichtlich gestaltet. Die Lesezone an der Fassade zum Busbahnhof ist weiter ausformuliert worden.

Jugendbereich und Sitztreppe

Die Planungsanpassung der Sitztreppe trägt zur Öffnung der Raumsituation und gleichzeitig einer stärkeren Verbindung der Flächen zwischen Erd- und Obergeschoss bei. Es entsteht eine zentrale Treppenlandschaft. Neben den diversen Aufenthaltsmöglichkeiten für Besucher können hier zusätzliche kleine Themenbereiche optimal untergebracht werden. Aufgrund der dadurch verbesserten Übersichtlichkeit wird der Jugendbereich mit Wand- und halbhohen Regalen möbliert. Die barrierefreie Erschließung aller Bereiche wird beibehalten.

Eingangsbereich und Mittelzone

Die zentrale Mittelzone bleibt in Ihrer Ausdehnung und grundsätzlichen Anlage als Verteiler zu den einzelnen Bibliothekszonen bestehen. Vorgelagert zum Empfangstresen wurde eine Fläche zur Präsentation von Neuheiten/Neuigkeiten definiert. Auch die Mittelzone profitiert von der Vergrößerung der Deckenöffnung und angepassten Treppengestaltung, indem der Zugang zum Obergeschoß sichtbarer und lichter wird.

Obergeschoss

Sowohl die Aufteilung der Zonierung als auch der Bezug zum Lesegarten verändern sich durch die Vergrößerung des Deckenloches zwischen Erd- und Obergeschoss. Erhalten bleibt die Orientierungszone mit Info-Tresen im unmittelbaren Zugang zum Obergeschoss. Entlang einer Seite der Deckenöffnung sind weiterhin Leseplätze angeordnet. Die Regale befinden sich so zwischen zwei offenen Lesezonen und können auf kurzem Weg erreicht werden. Weitere Arbeitsplätze für den Nutzer bietet das Obergeschoss nach wie vor rund um den ehem. Tresorraum.

Lesegarten

Für den sowohl von der Bibliothek als auch vom Veranstaltungsbereich zugänglichen Lesegarten wurde die Zonierung, d.h. Laufwege, Ruhe- und Grünbereiche, weiter ausgearbeitet. Im Ergebnis stehen dem Besucher durch die Grünflächengestaltung und Sitzgelegenheiten vielfältige Aufenthaltsqualitäten zur Verfügung.

Anlage:

RHZ_210915_Präsentation Bibliothek